

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 75 (1949)
Heft: 37

Illustration: "Was...? Vo dim Brüeder häsch du dä Schmuck? [...]"
Autor: Laubi, Hugo

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



H. Laubi

„Was...? Vo dim Brüeder häsch du dä Schmuck? Also entweder
isch de Schmuck nid ächt... oder de Brüeder!“

Lieber Nebil!

Der kleine André hat in seiner Heimat, in Belgien, eine Schachtel Farbstifte, Marke Caran d'Ache, geschenkt bekommen. Auf ihr ist Wilhelm Tell mit seinem Knaben groß abgebildet. Diesen Sommer durfte André mit seinen Eltern eine Ferienreise in die Schweiz machen. So kommt er auch nach Altdorf.



Kur- und Verkehrsverein Klosters, Tel. (083) 384 40

Vor dem Denkmal zeigt er mit dem Finger auf Wilhelm Tell und fragt wissensbegierig: «Ist das jetzt der Caran d'Ache?»

GP

Splitter

Der Pessimist trägt einen Gürtel, sowohl als auch Hosenträger. Der Optimist keines von beiden.

GH